

28. 12. 2020

80ER-PRÄSENT

Tarockcup beschenkte Ehrenobmann Fischer

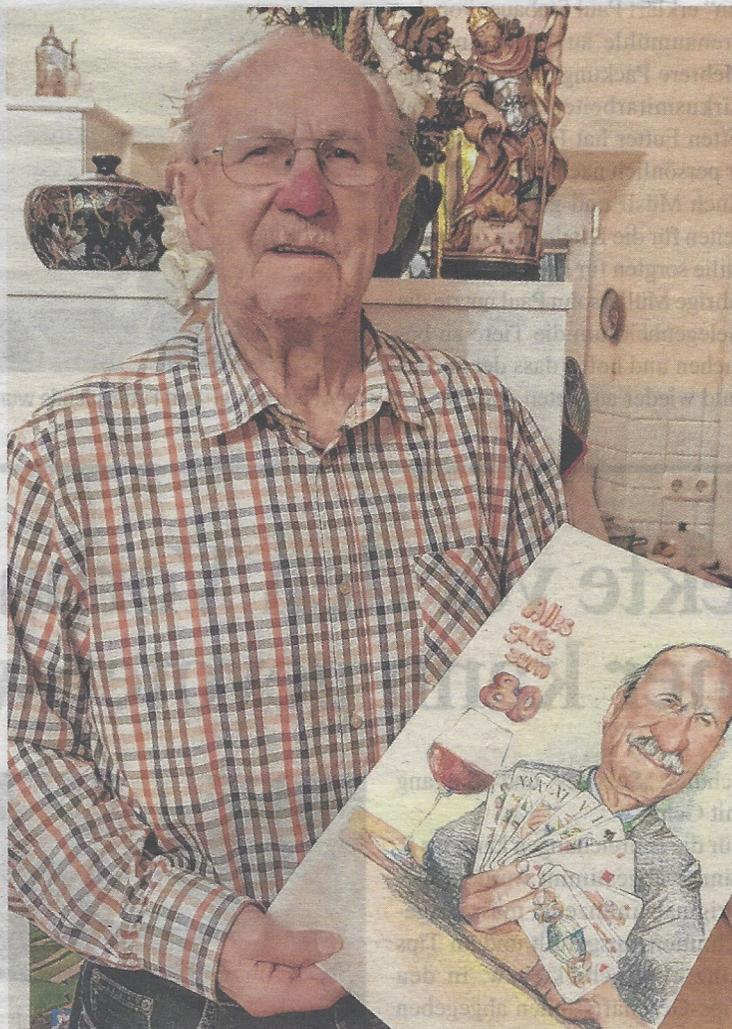
FRANKENMARKT. Nach 23 Jahren Turnierbetrieb mit über 500 Turnieren und durchschnittlich 130 Spielern in seinen Partnergasthäusern muss auch der erfolgreiche Hausruckviertler Tarockcup derzeit eine Zwangspause einlegen.

Der dreitägige Marathon in Frankenmarkt und der traditionsreiche Mannschaftstarock mussten genauso abgesagt werden wie die gesamte Turnierreihe 2020/21.

Trotzdem können die Organisatoren Bert Greisinger, Franz Emeder und Franz Kienast auf ein ereignisreiches Jahr 2020 zurückblicken: Der Hausruckcupgründer und Ehrenobmann Johann Fischer wurde anlässlich seines 80. Geburtstags mit einem Präsent überrascht.

Neue Tarockkarten-Edition

Tarock on Tour, die neuntägige Busrundfahrt durch Österreich, sollte im August in neun ausgewählten Tarockhochburgen Station machen. „Eine Realisierung war nicht



Hausruckcupgründer und Ehrenobmann Johann Fischer mit seinem Präsent zum 80er.

Foto: Tarockcup

möglich, aber der Organisationsaufwand hat sich dennoch ausgezahlt, denn die Tarock-Österreich-Bewegung verpasste sich ein neues Logo und die Firma Piatnik druckte eine neue Tarockkarten-Edition mit den sieben Tarockcups“, blickt Franz Kienast zufrieden zurück.

Präsident Bert Greisinger kann zu Recht stolz auf die karitativen Aktivitäten des Hausruckcups sein: „Seit Jahren unterstützen wir den Lionsclub Ried/Innkreis, die Rotarier Wallersee-Neumarkt sowie die Nicaraguahilfe Pilsbach mit drei Benefizturnieren.“

Online-Turnier nicht geplant

Stellt sich noch die Frage, ob man in Zeiten der Coronapandemie nicht eine Online-Turnierreihe ins Leben rufen soll? „Nein, das Tarockspiel gehört in Oberösterreich zur Wirtshauskultur und daher warten wir geduldig, bis wir wieder in unseren Wirtshäusern Tarockturniere austragen dürfen“, stellt Franz Emeder klar. ■